

Sicherheitsempfehlung für den richtigen Gebrauch von Bürstenwerkzeugen



Die sorgfältige Beachtung dieser Sicherheitsempfehlungen und –vorschriften bietet größtmögliche Arbeitssicherheit. Bei richtiger Handhabung wird eine maximale Arbeitsleistung ermöglicht. Lesen und beachten Sie deshalb diese Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung des Herstellers der Antriebseinheit, bevor Sie die Bürstenwerkzeuge benutzen.

1. Vor Inbetriebnahme:

- Bürsten so lagern, daß sie gegen folgende Einwirkungen geschützt sind:
- hohe Luftfeuchtigkeit, Hitze, Wasser, andere Flüssigkeiten oder sonstige aggressive Medien, die die Bürste beschädigen könnten
- Säuren oder Dämpfe von Säuren
- Niedrige Temperaturen, die zur Kondensation an den Bürsten führen könnten, insbesondere Frost und einseitige Erwärmung oder Abkühlung
- Deformation eines Bürstenbestandteils
- Bürsten vor Inbetriebnahme sorgfältig überprüfen. Benutzen Sie keine Bürsten, die Schäden aufweisen
- An den Bürsten dürfen keine Änderungen vorgenommen werden
- Darauf achten, daß sich kein Fremdmaterial in der Bürstenfläche befindet
- Personen unter 16 Jahren sollten Bürstenwerkzeuge nicht benutzen



2. Vorbereitung und persönliche Schutzausrüstung

Durch absplittende Werkstoffteile bzw. Partikel der Einsatzwerkzeuge besteht Verletzungsgefahr. Besonders für Augen und empfindliche Hautpartien. Darum

- Schutzhandschuhe und festes Schuhwerk,
- Geeignete Arbeitskleidung, die Arme und Beine schützt, sowie
- Schutzbrille oder Vollvisierschutz tragen. Mund- und Staubmaske tragen.



Andere Personen weiträumig vom Gefahrenbereich fernhalten.

3. Arbeitsweise

- Bürstwerkzeuge nur auf sicheren, handelsüblichen Antriebseinheiten mit geeigneter Befestigung einsetzen. Werkzeugaufnahme = Spindeldurchmesser der Antriebseinheit.
- Bürsten nur auf Antriebseinheiten einsetzen, deren höchste Leerlaufdrehzahl unterhalb der maximal zulässigen Drehzahl des Bürstenwerkzeuges liegt. Maximale Sicherheitsgeschwindigkeit min^{-1} der Bürste beachten! Die angegebenen max. min^{-1} dürfen in keinem Fall überschritten werden.
- Die Arbeitsgeschwindigkeit ist immer von der jeweiligen Anwendung abhängig. Bei nicht angegebener max. Sicherheitsgeschwindigkeit der Antriebseinheit oder der Bürste – bitte vorsichtig arbeiten und Drehzahl prüfen.
- Festen Sitz der Bürsten prüfen
- Bürsten und Spannzeuge vor jedem Einsatz sorgfältig auf eventuelle Mängel prüfen
- Antriebseinheit bei der Arbeit immer gegen die Drehrichtung des Bürstwerkzeugs führen
- Antriebseinheit immer so halten, daß Funken und Schleifstaub vom Körper wegfliegen
- Treffen von Schutzvorkehrungen im Arbeitsbereich (Gefahrenbereich) gegen Partikelflug, Staub und Lärm
- Keine weite Kleidung oder Schmuck tragen. Kann von den Bürsten erfasst werden. Lange Haare mit einem Netz verbergen.
- Werkstückauflagen erleichtern die Handhabung. Der Abstand der Werkstückauflagen zur Bürste sollte 3 mm nicht überschreiten
- Übermäßigen Anpressdruck vermeiden. Verringert die Bürstleistung und fördert den Verschleiß
- Hände und Gesicht weg von rotierenden Einsatzwerkzeugen.
- Im Bereich von Kanten den Anpressdruck zurücknehmen oder wenn möglich Drehzahl reduzieren
- Werkstück fest einspannen oder fest ablegen
- Unbeabsichtigten Anlauf des Bürstwerkzeuges vermeiden
- Konzentriert und vernünftig arbeiten
- Kein Essen und Trinken am Arbeitsplatz und Kinder fern halten



Weitere Sicherheitsempfehlungen und –hinweise: Siehe einschlägige nationale Gesetze, Verordnungen und Normen.